ABONNIEREN ABBESTELLEN AUSDRUCKEN Ausgabe 12 | 30.03.2022



**IDTA und DENEFF** Zusammenarbeit für mehr Energieeffizienz

Seite 1



**EMV-Messe** Vielfältiges Kongressund Messeangebot

Seite 2



**Leistungsschalter**Jetzt auch mit thermischer Überwachung

Seite 3

# SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

#### Spannender Ausblick auf den volldigital arbeitenden Elektrobetrieb



Digitalisierung wird eines der Schwerpunktthemen der Elektrohandwerke auf der Light + Building Autumn Edition sein. Da es bis zur Weltleitmesse jedoch noch ein paar Monate hin sind, das Thema aber für die elektrohandwerkliche Organisation eine hohe Bedeutung hat, entschied sich der ZVEH, ihm bereits jetzt ein eigenes Event zu widmen: die ZVEH-Digitaltage. Zwei Tage lang, am 16. und 17. März, waren elektrohandwerkliche Betriebe und Interessenten aus der E-Branche eingeladen, sich das bereits bestehende breite Spektrum an digitalen Tools und Arbeitshilfen vorstellen zu lassen und gemeinsam unterschiedliche Facetten der Digitalisierung zu diskutieren. An beiden Veranstaltungstagen nahmen jeweils mehr als 150 Zuhörer teil. Während der Vormittag des 16. März unter dem Motto 'Virtuell planen, real profitieren'

stand, entführte der zweite Veranstaltungstag Elektrohandwerker/-innen in die Welt der digitalen Informationsgewinnung und Kundenansprache. Die Entwickler digitaler Lösungen und Programme waren am Nachmittag des 16. März zu einer gesonderten Veranstaltung eingeladen. ZVEH-Vizepräsident Stefan Ehinger und Arnd Hefer präsentierten mit 'Mein E-Handwerk' zudem die neue verbandsübergreifende Informationsplattform der E-Handwerke. Bei aller Begeisterung über die Digitalisierung betonten viele Beteiligte aber auch ihre große Vorfreude auf die hoffentlich bald wieder stattfindenden Präsenzveranstaltungen. Die Vorträge der ZVEH-Digitaltage sowie Video-Mitschnitte einiger Vorträge sind in Kürze abrufbar auf www.zveh.de/digitaltage



Anzeige

# IDTA und DENEFF beschließen Zusammenarbeit für eine energieeffiziente Industrie

Die Industrial Digital Twin Association (IDTA) und die Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz (DENEFF) haben ein Memorandum of Understanding (MoU) unterzeichnet, um sich gemeinsam für Innovationen im Bereich Klimaschutz in der Industrie einzusetzen. Die beiden Partner heben insbesondere die Digitalisierung als bedeutender Enabler für die Dekarbonisierung der Industrie hervor. Um hier die Potenziale zu heben, bedarf es reali-



tätsgetreuer digitaler Abbilder der Produktion - so genannte digitale Zwillinge. Die Mitglieder der IDTA arbeiten an der Umsetzung ebendieser digitalen Zwillinge für die breite, praktische Anwendung. Erste Use Cases zeigen, wie der Weg zu modernen, digitalen und smarten und damit nachhaltigen Industriebetrieben geebnet wird. DENEFF und IDTA wollen nun gemeinsam für die Energiesparpotenziale sensibilisieren, die sich aus der Nutzung von digitalen Zwillingen ergeben. Außerdem soll das technische Knowhow für die Umsetzung des digitalen Zwillings verbreitet werden. Damit werde eine wichtige Basis für die nachhaltige Industrie der Zukunft gelegt. "In der Zusammenarbeit mit DENEFF sehen wir eine wichtige Chance, um mit der digitalen Technologie den Trend zur klimaneutralen Industrie anzutreiben", sagt Matthias Bölke (Bild), Vorstandsvorsitzender der IDTA.

#### Immun gegen Kurzschluß-Schäden

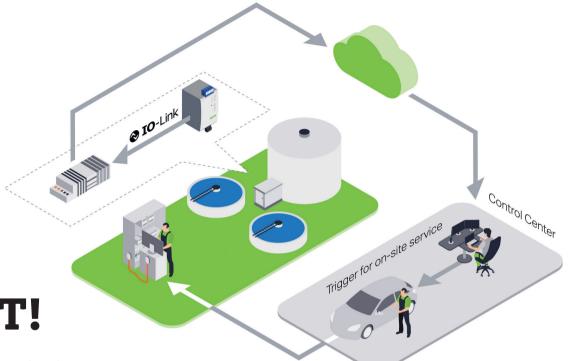


Die sichere Versorgung mit Strom ist entscheidend für die Zuverlässigkeit von Anlagen, Rechenzentren und Gebäuden. Ein Ausfall wird nicht unbedingt vom Anwender oder der Einspeisung verursacht. Der Weg vom Generator bis zur Anlage birgt Risiken, die man für die sichere Energieversorgung im Auge haben sollte. Der Kurzschlussfall ist kritisch für Anlagenverfügbarkeit auch nach dem tatsächlichen Ereignis. Norm-konforme Maßnahmen bei der Kabelinstallation bieten mehr Sicherheit.





Die flächendeckende Versorgung mit sauberem Trinkwasser in Norwegen ist eine infrastrukturelle Meisterleistung, bei der sehr viele Einrichtungen zusammenwirken müssen. Die WAGO Stromversorgung Pro 2 hilft beim Aufrechterhalten der Versorgungssicherheit.



#### Virtuelle **Nachwuchsmesse**



Der VDMA will mit den drei Schulnetzwerken MINT-EC, Schulewirtschaft Deutschland und Berufswahl-Siegel am 4. und 5. Mai die zweite virtuelle Nachwuchsmesse TechTalents veranstalten. Ziel ist es, mehr junge Menschen für technische Berufe zu begeistern. Im letzten Ausbildungsjahr waren fast 8.000 von über 90.000 Ausbildungsplätzen in maschinenbaurelevanten Berufen unbesetzt geblieben. Auf dem Programm stehen u.a. praktische Berufsund Studieninfos, spannende Inputs rund um die Zukunft der Technik und virtuelle Mitmach-Workshops.

#### **Kooperation von Technologieführern**



Um das Blitzschutzkonzept für die zweite Generation ihres Windturm-Systems zu optimieren, hat die Firmengruppe Max Bögl mehr als drei Jahre lang mit dem Blitzschutz-Spezialisten Dehn kooperiert. Kürzlich beendeten die beiden Partner das Projekt, das neue wissenschaftliche Erkenntnisse zutage förderte. "Wir haben in komplexen Berechnungen nachgebildet, wo der Blitz beim Einschlag im Windturm entlangfließt", so Dr. Martin Hannig, Computer-Simulationsspezialist Dehn. In Laborversuchen habe man diese Situation dann verifiziert und die Auswirkungen der errechneten Überspannungen und Blitzströme näher untersucht. Ergebnis: Das ausgearbeitete Blitzschutzkonzept bestand die Tests, was Bögl seinen Kunden nun per Prüfzertifikat bescheinigen kann.

### Vielfältiges Kongress- und Messeangebot stimmt auf Sommerausgabe der EMV ein

Die nächste EMV-Veranstaltung findet vom 12. bis 14. Juli 2022 zum ersten Mal in Köln statt. Wie immer können sich die Teilnehmer auf ein umfangreiches und vielschichtiges Kongress- und Workshop-Programm mit englischen oder deutschen Beiträgen einstellen. Die Veranstaltung wartet mit internationalen Referenten auf, die ihr Wissen u.a. zu folgenden Themen vermitteln werden: Störfestigkeit, Leistungselektronik, Normung, Risikoanalyse, Akkreditierung, aktive Filterung, EMV- und Funkanlagenrecht, Messtechnik, EMV und funktionale Sicherheit sowie Störaussendungsmessungen und -probleme. Young Professionals profitieren zudem von den Workshops zu EMV-Grundlagen, während Kongress-Sessions wie etwa "EMV-Analyse im Resonanzbereich" oder "HV und Elektrofahrzeug" insbesondere für Spezialisten interessant sein könnten. Erstmalig werden auch englischsprachige Kongresspräsentationen angeboten, um das Wissens- und Kontaktangebot für Teilnehmer zu vergrößern. Fachbesucher der Messe können sich auf einen lebendigen Austausch mit Ausstellern sowie



Exponate zum Anfassen und Erleben freuen. Zahlreiche Unternehmen haben sich bereits angemeldet, um ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio vorzustellen. Darunter sind u.a. Ametek CTS Europe, Emco Elektronik, Gauss Instruments International, Phoenix Testlab sowie Rohde & Schwarz. Die vollständige Ausstellerliste, die regelmäßig ergänzt wird, ist unter www.e-emv.com/ausstellerliste verfügbar. Tickets für die Fachmesse können auf www.e-emv.com/tickets bestellt werden. Der Zutritt zur Fachmesse ist im Ticket für Kongress- und Workshop-Besucher inbegriffen. Workshop- und Kongressteilnehmer profitieren noch bis zum 14.06. von Frühbucherpreisen.

#### Phoenix Contact ist Mitglied der Europäischen Allianz für sauberen Wasserstoff

Phoenix Contact ist jetzt Mitglied der European Clean Hydrogen Alliance (Ech2A). Diese europäische Plattform für Wasserstoffprojekte wurde im Juli 2020 von der Europäischen Union gegründet. Ziel von ECH2A ist es, den Auf- und Ausbau einer Wasserstoffwirtschaft in Europa zu fördern. Diese ist ein wichtiger Faktor für das Gelin-

gen des Green Deal, bis 2045 eine europäische Klimaneutralität zu erreichen. Zeitgleich wurde dafür von der Europäischen Kommission eine europäische Wasserstoffstrategie verabschiedet. Die Allianz Ech2A bringt Akteure aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft zusammen, um den Aufbau einer Was-



serstoffökonomie in Europa zu beschleunigen und die Umsetzung von Erzeugung, Transport und Verteilung zu vereinbaren. Zu den mehr als 800 Mitgliedern zählen europäische Industrieunternehmen, Energieerzeuger, Investoren, NGOs, Verbände, Forschungsinstitute sowie Kommunen, Städte und Ministerien.

# **Druckausgleich + Entwässerung**

Im Schaltschrank verhindern die Out-Fit-Elemente von ELMEKO die Entstehung von Druckunterschieden und Kondensatbildung bei der Klimatisierung. Über einen integrierten Anschluss kann Wasser aus dem Schaltschrank sicher herausgeführt werden.







#### **Multifunktions-Zeitrelais mit einer Funktion** zur Sperrung des Steuerkontakts erweitert

Metz Connect hat das Multifunktions-Zeitrelais MFRk-E08 um die für die Gebäudetechnik wichtige Funktion 'Sperrung Steuerkontakt' erweitert. Damit können sich Anwender neue Automatisierungsmöglichkeiten und Energie-Einsparpotenziale erschließen. Anwendungen finden sich u.a. in Ein- oder Mehrfamilienhäusern sowie im Gastronomie- und Hotelbereich beispielsweise bei der intelligenten Steuerung der Zirkulationspumpe mit einem Präsenzmelder: Die Pumpe läuft nur dann an, wenn tatsächlich ein Warmwasserbedarf besteht. Mit der Schaltschrank-Komponente lassen sich zutritts- bzw. anwesen-

heitsgesteuerte Ein-Aus-Funktionen mit zeitlicher Sperrung des Steuersignaleingangs realisieren. Das Multifunktions-Zeitrelais kann in Elektroverteilern auf eine Tragschiene TH35 nach IEC60715 aufgerastet

und über den praktischen Entriegelungshebel einfach wieder herausgenommen werden. Die gewünschten Einschalt-, Ausschalt- oder Blink-/Impulsfunktionen werden an drei integrierten DIP-Schiebeschaltern eingestellt. Insgesamt stehen

mit der neuen Funktion nun sieben verschiedene Modi zur Verfügung.



Rund 74,5Mrd.kWh Strom wurden im ersten Quartal 2022 aus erneuerbaren Energien erzeugt und damit fast 25% mehr als im Vorjahreszeitraum. Das zeigen vorläufige Berechnungen des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) und des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Zu verdanken ist dieser Anstieg vor allem den für die Stromerzeugung aus Wind und Sonne günstigen Wetterverhältnissen am Jahresbeginn. Insbesondere die ersten beiden Monate

des Jahres waren ungewöhnlich windig. Das stürmische Wetter im Februar hat mit 20,6Mrd.kWh sogar für einen neuen Rekordmonat in der Stromerzeugung aus Windenergie gesorgt. Dies trug dazu bei, dass erneuerbare Energien im Januar und Februar insgesamt 54% des Stromverbrauchs deckten (Januar: 47%. Februar 62%). Der März folgte mit für diese Jahreszeit überdurchschnittlich vielen Sonnenstunden. Dennoch verläuft nach Ansicht des BDEW der Ausbau der Erneuerbaren Energien viel zu langsam.

## Leistungsschalter um Funktionen zur thermischen Überwachung erweitert

Schneider Electric hat seine Vakuumleistungsschalter-Serie EasyPacT Exe um thermische Überwachungssysteme ergänzt. Ausgestattet mit den IoT-fähigen Temperatursensoren Easergy TH110, lassen sich die Geräte umfassend vernetzen und in digitale Systeme einbinden. Die modularen Vakuumleistungsschalter – jetzt als Festeinbau oder ausfahrbare Version erhältlich – sind im Einsatz, um Gebäudeinfrastrukturen oder Industrieanlagen auf Mittelspannungsebene mit dem Stromnetz zu verbinden. Die batterielosen thermischen Sensoren ermöglichen eine kontinuierliche Überwachung von Anlagentemperatur und betriebskritischen Verbindungen.



Bild: Schneider Electric GmbH

#### **SSB** Innovation **Award 2022**

Um den Schaltanlagenbau und seine Kunden zukunftsfähig zu halten, bedarf es ständig neuer Lösungen. Auch in diesem Jahr zeichnen wir deshalb die fünf nach Meinung unserer Fachjury gelungensten Produkte mit dem SCHALTSCHRANKBAU Innovation Award aus. So hat die Firma EPA die Filterreihe NF-KC-LKY mit integrierter PreLeak Technology auf den Markt gebracht, die weder beim Zunoch beim Abschalten einen

Differenzstromimpuls erzeugt. Rittal geht mit ePocket einen Schritt in Richtung papierloser Anlagendokumentation. Vamocon 1250 von Sedotec spart als Energie-Schaltgerätekombination laut Anbieter 30% des sonst üblichen Kupferverbrauchs ein. Durch die IoT-Fähigkeit des neuen Überspannungsschutzgeräte VPU AC IoT von Weidmüller können wichtige Funktionen ohne die Installation von zusätzlichen Sensoren standortunabhängig überwacht werden. Die E-CAD-Software WSCAD Electrix 2021 vereint auf einer Plattform die sechs Disziplinen Elektrotechnik, Schaltschrankbau, Verfahrens- und Fluidtechnik, Gebäudeautomation und Elektroinstallation.

**Impressum** 

Verlag

TeDo Verlag GmbH Postfach 2140 - D-35009 Marburg Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380 www.tedo-verlag.de

Verlegerin

Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Herausgeber Kai Binder (-139)

Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594) Es gilt die Preisliste 2022.

Grafik

Julia Marie Dietrich (-442)



2022